

***Liebe Leser, aus technischen Gründen können wir im Moment die Polizeiberichte nicht in Kategorien einteilen, sondern sind gezwungen, diese in einem Beitrag zu versammeln, wofür wir sie um Versgständnis bitten.***

### **Überfall auf Kiosk - Täter flüchtig**

Wiesbaden, Bärenstraße, 23.08.2017, 22:27 Uhr - (He) Gestern Abend kam es in der Bärenstraße zu einem Überfall auf einen Kiosk, bei dem die 23-jährige Angestellte mit einer Softairpistole bedroht und leicht verletzt wurde. Den zwei Tätern gelang mit ihrer Beute von mehreren Hundert Euro Bargeld die Flucht. Den Angaben der Geschädigten zufolge erschienen die Täter um kurz vor 22:30 Uhr und bedrohten sie mit einer Waffe. Ein Täter griff nun in die Kasse, steckte sich das vorhandene Bargeld ein und zu zweit flüchteten die Täter in unbekannte Richtung. Ein Täter habe schwarze Handschuhe, eine graue Jogginghose und schwarze Sneakers getragen. Weiterhin sei er mit einer dunklen Schirmmütze mit roten Streifen sowie einer dunklen Kapuzenjacke, welche ein helles Logo auf dem Ärmel und dem Brustbereich hatte, bekleidet gewesen. Er habe eine helle Hautfarbe gehabt. Der zweite Täter sei 25-30 Jahre alt und sei laut den Angaben der Zeugin "eher **dunkelhäutig und von südländischem Erscheinungsbild**

" gewesen. Er habe einen schwarzen Vollbart und dunkle Haare getragen. Bekleidet sei er mit einer Cargohose, einem hellen Kapuzenpulli mit der Zahl 1975 auf der Vorderseite, roten Handschuhen und dunklen Sneakers gewesen. Weiterhin habe er einen grauen Rucksack mitgeführt. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen und Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

### **14-Jähriger nach versuchtem Diebstahl festgenommen**

Wiesbaden, Sonnenberger Straße, 23.08.2017, 12:54 Uhr - (He) Gestern konnte ein PKW-Besitzer einen Jugendlichen aus Wiesbaden festhalten, nachdem dieser versucht hatte, Gegenstände aus dem PKW des Geschädigten zu entwenden. Der 31-Jährige BMW-Besitzer konnte aus seinem Büro in der Sonnenberger Straße heraus beobachten, wie der 14-Jährige plötzlich in dem BMW nach Wertsachen suchte. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Fahrzeug unverschlossen war. Der Halter begab sich nach draußen und konnte den Jugendlichen an der Flucht hindern. Anschließend verbrachte er ihn in sein Büro und wartete dort auf das Eintreffen der Polizei. Zur Personalienfeststellung fuhr die eingesetzte Streife mit dem Wiesbadener auf das 1. Polizeirevier. Dort wurde der schon mehrfach polizeilich in Erscheinung getretene Jugendliche, von seiner Mutter abgeholt.

### **20-Jährige durch Faustschlag verletzt**

Wiesbaden, Schloßplatz, 19.08.2017, 21.15 Uhr bis 21.30 Uhr - (pl) Ein bislang unbekannter

Täter hat am Samstagabend auf dem Schloßplatz eine 30-jährige Frau durch einen Faustschlag verletzt. Die Geschädigte hatte sich zuvor auf dem Weinfest aufgehalten und war gegen 21.15 Uhr den Bürgersteig der Straße "Am Schloßplatz" in Richtung Sportsbar entlang gelaufen. Nach Angaben der 30-Jährigen kam ihr dann auf dem Weg ein Mann entgegen, der ihr im Vorbeilaufen plötzlich einen Schlag gegen den Kopf verpasste. Die Geschädigte kam daraufhin zu Fall und musste aufgrund ihrer Verletzungen in einem Krankenhaus behandelt werden. Der Schläger soll ca. 20- 35 Jahre alt, etwa 1,70- 1,80 Meter groß gewesen sein und dunkelblonde, etwas längere, gewellte Haare gehabt haben. Bekleidet war der Täter mit einer hellblauen Jeans und einem hellen T-Shirt. Zeugen des Vorfalles und Hinweisgeber werden gebeten, sich mit dem 1. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345- 2140 in Verbindung zu setzen.

### **Diebinnen stehlen Geldbörse aus Wohnung**

Wiesbaden, Wolfram-von-Eschenbach-Straße, 22.08.2017, 20.40 Uhr - (pl) Zwei Diebinnen haben am Dienstagabend in einem Mehrfamilienhaus in der Wolfram-von-Eschenbach-Straße aus der Wohnung einer 82-jährigen Frau das in ihrer Geldbörse befindliche Bargeld gestohlen. Die Seniorin hatte gegen 20.40 Uhr im Hausflur des Mehrfamilienhauses die Blumen gegossen und währenddessen ihre Wohnungstür offen gelassen. Als die Geschädigte dann beim Gießen einen Schatten hinter sich bemerkte und sich daraufhin umdrehte, sah sie, wie zwei Frauen ihre Wohnung betraten. Die Geschädigte folgte den Frauen daraufhin in ihre Wohnung und stellte sie zur Rede. Anstatt jedoch die Flucht zu ergreifen, verweilten die Diebinnen noch weiter in der Wohnung und verließen diese erst, als die 82-Jährige erklärte, die Polizei zu rufen. Später musste die Seniorin dann feststellen, dass aus ihrer Geldbörse mehrere Geldscheine verschwunden waren. Eine der Diebinnen soll ca. 40- 45 Jahre alt sowie korpulent gewesen sein und dunkelbraune Haare sowie ein **südländisches Erscheinungsbild** gehabt haben. Die wesentlich jüngere Komplizin sei etwa 16 Jahre alt, ca. 1,55 Meter groß sowie schlank gewesen und habe ein **südlä**

### **ndisches Erscheinungsbild**

sowie dunkelbraune, mittellange Haare gehabt. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

### **Enkeltrick durchschaut**

Sonnenberg, Mittwoch, 23.08.2017, 15.00 Uhr - (fs) Am Mittwochmittag erhielt eine Dame aus Sonnenberg einen Anruf eines Enkeltrickbetrügers. Der bislang unbekannte Täter gab sich als Neffe der Geschädigten aus und täuschte eine Notsituation vor. Durch gezielte Fragen versuchte der Unbekannte mehr über die Besitztümer der Frau zu erfahren. Diese durchschaute den Betrug aber und beendete das Telefonat, sodass kein Schaden entstand. Die Polizei warnt eindringlich vor dieser Masche und gibt folgende Hinweise, um nicht Opfer eines

Trickbetrügers zu werden:

- Wenn Sie ein solches Telefonat erhalten, prüfen Sie bitte, ob Sie wirklich mit dem angeblichen Anrufer sprechen. Rufen Sie Ihren Verwandten, Angehörigen oder Bekannten selbst unter den sonst üblichen Telefonnummern zurück
- Geben Sie fremden Personen niemals Bargeld, Sprechen Sie mit einer Ihnen vertrauten Person oder der Kundenberaterin / dem Kundenberater Ihres Geldinstitutes über den Vorfall
- Informieren Sie sofort die Polizei über den Notruf 110, wenn Sie den Verdacht haben, dass etwas nicht stimmen könnte
- Als Angehörige von älteren Menschen bitten wir Sie, Ihre Angehörigen über diese Betrugsform zu informieren und darüber zu sprechen
- Bitte beherzigen Sie diese sehr gut gemeinten Ratschläge. Wir wollen Sie schützen und Ihnen nicht sagen müssen, dass Sie Opfer eines Trickbetrügers wurden und die Ermittlungen in diesen Fällen nicht selten ins Leere laufen.
- Gerne können Sie weitere Informationen durch unsere polizeiliche Beratungsstelle, Telefon (0611) 345 - 0, oder unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) erfahren

### **Exhibitionist belästigt und beleidigt Personen**

Wiesbaden, Eltviller Straße, Dotzheimer Straße, Mittwoch, 23.08.2017, 20.50 Uhr - (fs) Ein laut Augenzeugen korpulenter Mann, mit kurzen schwarzen Stoppelhaaren, hat gestern Abend in der Dotzheimer Straße und in der Eltviller Straße mehrere Wahlplakate beschädigt. Laut Angaben der Geschädigten befestigten diese gerade Wahlplakate, als der Unbekannte sie urplötzlich beleidigte und eines der Wahlplakate beschädigte. Als die Geschädigten den Täter aufforderten sich zu entfernen, zog dieser die Hose nach unten und zeigte ihnen sein entblößtes Glied. Der Täter, mit mutmaßlich **russischem** Hintergrund, trug laut Augenzeugen eine schwarze Jogginghose, schwarze Turnschuhe, ein schwarzes T-Shirt sowie eine Goldkette. Die Polizei Wiesbaden hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer 0611 / 345 - 0 zu melden.

### **Einbruch in Produktionsraum**

Wiesbaden, Hilgerstraße, Mittwoch, 23.08.2017, 15.10 Uhr bis Donnerstag, 24.08.2017, 03.55 Uhr - (fs) Bislang unbekannte Täter sind in der Nacht zum Donnerstag mit brachialer Gewalt in die Produktionsräume eines Fleischhandels in der Hilgerstraße in Wiesbaden eingedrungen. Ersten Ermittlungen zufolge drangen die Täter durch ein stark gesichertes Fenster in die Räumlichkeiten ein und durchsuchten diese nach Diebesgut. Nach der Tat entfernten sich die Täter mit ihrem Diebesgut, in bislang unbekanntem Wert, unbemerkt vom Tatort. Die Kriminalpolizei Wiesbaden hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer 0611 / 345 - 0 zu melden.

## **Autoaufbrecher unterwegs**

Wiesbaden, 22.08.2017, 17.00 Uhr bis 23.08.2017, 08.30 Uhr - (pl) In der Nacht zum Mittwoch waren in Wiesbaden Autoaufbrecher unterwegs, die es bei mindestens sechs geparkten Fahrzeugen auf die im Innenraum zurückgelassenen Wertgegenstände abgesehen hatten. Die Täter drangen jeweils durch eine gewaltsam geöffnete Autoscheibe in die Innenräume der Wagen ein und machten anschließend reichlich Beute. Der Gesamtwert der erbeuteten Wertgegenstände beläuft sich auf rund 3.000 Euro. Die betroffenen Fahrzeuge waren im Bereich Karl-Boos-Straße, Nerotal, Galileistraße, Comeniusstraße, Weinbergstraße sowie Prangestraße abgestellt. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

## **Fahrradfahrer gesucht**

Bierstadt, Dresdener Ring, Mittwoch, 23.08.2017, 16.50 Uhr - (fs) Gestern Nachmittag ereignete sich auf dem Dresdener Ring ein Verkehrsunfall, als ein in Richtung "Am Wolfsfeld" fahrender Fahrradfahrer gegen einen an einer Ausfahrt, zum Dresdener Ring, wartenden Pkw stieß. Der augenscheinlich unverletzte Fahrradfahrer entfernte sich nach einem kurzen Gespräch mit dem Pkw-Fahrer vom Tatort ohne Angaben zu seiner Person zu machen. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beläuft sich auf ca. 400 Euro. Der Regionale Verkehrsdienst der Polizei Wiesbaden hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer 0611 / 345 - 0 zu melden.

## **Wahlplakat beschädigt**

Mainz, Ludwigsstraße, - Einer zivilen Streife der PI Mainz 1 fielen in der Ludwigsstraße vier dunkel gekleidete Personen unmittelbar vor einem Wahlplakat auf. Aus dem zivilen Fahrzeug heraus erkannten die Beamten, wie ein junger Mann dieser Gruppe mit einem Stift etwas auf das Wahlplakat schrieb. Im Rahmen der anschließenden Personenkontrolle und auf Eröffnung des Tatvorwurfs händigte der Beschuldigte einen schwarzen Permanentmarker aus. Weitere Stifte konnten bei der Personengruppe nicht aufgefunden werden. Sie führten lediglich Werbeflyer einer anderen Partei mit sich. Bei Nachsicht auf dem beschmierten Wahlplakat konnte festgestellt werden, dass das Wort "Stoppen" angebracht wurde. Bei dem Beschuldigten handelte es sich um einen 22-jährigen Mainzer.

## **Unfall zwischen PKW und E-Bike**

Mainz, Landwehrweg, Montag, 21.08.2017, 20:00 Uhr - Ein 60-jähriger Fahrer eines Ford Focus befuhr den Landwehrweg in der Oberstadt in Richtung Pariser Straße. An der Einmündung zur Pariser Straße hielt er verkehrsbedingt mit seinem Fahrzeug, mit der Front auf dem dort kreuzenden Fahrradweg. Zeitgleich befuhr ein 54-jähriger Mainzer mit seinem E-Bike den Radweg entlang der Pariser-Straße. In der Annahme, dass der PKW-Führer ihn erkannt hatte und passieren lassen wollte, wollte der Radfahrer am PKW vorbeifahren. In diesem Moment fuhr der PKW-Fahrer an und es kam zur Kollision zwischen den beiden Fahrzeugen, wodurch der Radfahrer stürzte. Der 54-jährige klagte über Schmerzen im Wirbelsäulen- und Hüftbereich und wurde in die Uni-Klinik Mainz eingeliefert. Insgesamt entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.300 Euro.

## **Ladendieb von Verkäufern beobachtet**

Mainz, Boppstraße, Mittwoch, 23.08.2017, 08:11 Uhr - Mitarbeiter eines Drogeriemarktes in der Boppstraße meldeten der Polizei am frühen Mittwochmorgen einen Ladendieb. Dieser war ihnen zunächst wegen seines verdächtigen Verhaltens zwischen den Regalen aufgefallen. Als eine Verkäuferin den Mann fragte, ob sie ihm helfen könne, lehnte er ihr Angebot ab. Kurz darauf wollte er das Geschäft verlassen. Zwei Mitarbeiter hielten ihn dabei an und forderten ihn auf die entwendeten Sachen zurückzugeben. Dabei stellte sich heraus, dass er eine entwendete Powerbank noch in der Hand trug und zwei Parfums bereits im Rucksack versteckt hatte. Er gab die Sachen heraus und entfernte sich trotz der Aufforderung zu warten zügig. Die Polizei konnte ihn nicht mehr im Geschäft oder im Umfeld antreffen.

## **Einbrecher nutzt kurze Abwesenheit**

Weisenau, Bleichstraße, Mittwoch, 23.08.2017, 09:35 Uhr bis 10:05 Uhr - Am Mittwochmorgen brach ein Einbrecher in die Erdgeschosswohnung einer 69-jährigen Seniorin in der Bleichstraße in Weisenau ein. Nachdem die Frau ihre Wohnung gegen 09:35 Uhr verließ, versuchte der unbekannte Täter zunächst die rückseitige Terrassentür aufzuhebeln. Als ihm dies misslang schlug er die Scheibe der Tür ein. Die im ersten Obergeschoss wohnende Stieftochter der Geschädigten vernahm gegen 09:45 Uhr ein klirrendes Geräusch, konnte dies aber nicht näher zuordnen. Der Täter durchsuchte in der Folge sämtliche Wohnräume der Wohnung der

**Polizeibericht vom 24.08.2017**

Donnerstag, den 24. August 2017 um 20:47 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 24. August 2017 um 21:15 Uhr

---

Seniorin. Als die Dame gegen 10:05 Uhr wieder zurückkehrte, fand sie die Wohnung durchwühlt vor. Bislang gibt es keine Erkenntnisse über mögliches Stehlgut. Vermutlich wurde der Täter durch die Schritte der Stieftochter aus der Obergeschosswohnung gestört. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.